

Hinweise zur Bestimmung der Schweregrade der Reha-Fallgruppen in der Orthopädie

Indikation	Schweregrade		
	Leicht	Mittel	Schwer
Knie-Operation	<ul style="list-style-type: none"> • Gute Gelenkfunktion des operierten Gelenkes • Zeitgerechte Narbenverhältnisse • Keine Begleitarthrose 	<ul style="list-style-type: none"> • Mäßige Gelenkfunktion des operierten Gelenkes • Arthrose eines weiteren Gelenkes • Wundheilungsstörung 	<ul style="list-style-type: none"> • TEP-Wechsel bzw. Verfahrenswechsel • Schlechte Gelenkfunktion des operierten Gelenkes • Schwere funktionelle Behinderung bei anderen Gelenken
Hüft-Operation	<ul style="list-style-type: none"> • Gute Gelenkfunktion des operierten Gelenkes • Zeitgerechte Narbenverhältnisse • Keine Begleitarthrose 	<ul style="list-style-type: none"> • mäßige Gelenkfunktion des operierten Gelenkes • TEP-Wechsel bzw. Verfahrenswechsel mit befriedigender Gelenkfunktion • Schenkelhalsfraktur mit Multimorbidität 	<ul style="list-style-type: none"> • TEP-Wechsel bzw. Verfahrenswechsel mit schlechter Gelenkfunktion • Schwere funktionelle Gehbehinderung der nicht operierten Seite
Operation der Wirbelsäule	<ul style="list-style-type: none"> • Kurze Anamnese, postoperativ beschwerdefrei 	<ul style="list-style-type: none"> • Längere Anamnese; postoperative Restbeschwerden und/oder leichte neurologische Störungen 	<ul style="list-style-type: none"> • Mehretageingriff; lange Anamnese; erhebliche Restbeschwerden (pos. Lasègue; Lähmungen)
Amputation unterer Extremitäten	<ul style="list-style-type: none"> • Amputation bis einschließlich Kniegelenk; gute Funktion 	<ul style="list-style-type: none"> • Oberschenkel-Amputation • Amputation mit mäßiger Funktion oder leichten Stumpfproblemen 	<ul style="list-style-type: none"> • Amputation beidseits • Amputation bis Oberschenkel mit schlechter Funktion • Hüft-Exartikulation • Wundheilungsstörungen